



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 536165d

FIRMA

BAHR Heim Hitzenbichler Rother
Rechtsanwälte GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024
Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023
Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

29.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: f17f2f59820dbe0f3c071cefd1ec418a

Mag. Bernhard Heim, geb 19.03.1971
am 29.09.2025

Mag. Andre Hitzenbichler, geb 04.12.1983
am 29.09.2025

Dr. Christoph Rother, LL.M., geb 02.09.1976
am 29.09.2025

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	889.213,58	903
Anlagevermögen	76.862,50	93
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,04	1
Sachanlagen	59.755,74	72
Finanzanlagen	17.106,72	20
Umlaufvermögen	810.323,17	805
Vorräte	0,00	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	359.576,52	349
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	450.746,65	456
Rechnungsabgrenzungsposten	2.027,91	5
Aktive latente Steuern	0,00	0
PASSIVA	889.213,58	903
Eigenkapital	325.218,31	327
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35
<i>Stammkapital</i>	35.000,00	35
<i>davon eingezahlt</i>	35.000,00	35
Kapitalrücklagen	21.259,31	0
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzgewinn	268.959,00	292
<i>davon Gewinnvortrag</i>	187.406,85	163
Investitionszuschüsse	4.699,68	6
Rückstellungen	15.103,98	15
Verbindlichkeiten	544.191,61	554
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und die Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die in dem Geschäftsjahr oder einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden – soweit gesetzlich geboten – berücksichtigt. Wertminderungen wurden unabhängig davon berücksichtigt, ob das Geschäftsjahr mit einem Gewinn oder einem Verlust abschließt.

Aufwendungen und Erträge des Geschäftsjahres wurden unabhängig vom Zeitpunkt der entsprechenden Zahlungen im Jahresabschluss berücksichtigt.

Die Eröffnungsbilanz entspricht der Schlussbilanz des vorhergehenden Geschäftsjahres.

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden auch bei der Aufstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Sachanlagen:

Die als Zugang ausgewiesenen geringwertigen Vermögensgegenstände wurden gemäß § 204 Abs 1a UGB vollständig abgeschrieben und als Abgang ausgewiesen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennbetrag angesetzt. Wertberichtigungen waren keine erforderlich.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten:

In den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden Zahlungen berücksichtigt, die dieses Jahr geleistet wurden, jedoch Leistungszeiträume nach dem Abschlussstichtag betreffen.

Pensionsrückstellungen:

Da die Zusage rein beitragsorientierten Charakter hat und die in der Pensionszusage zugesagten Leistungen durch den Anspruch aus der zugrundeliegenden Rückdeckungsversicherung gedeckt sind, erfolgt die unternehmensrechtliche Bewertung der Pensionsverpflichtung entsprechend der AFRAC-Stellungnahme 27 "Personalmrückstellungen (UGB)" mit dem Aktivierungswert der Rückdeckungsversicherung.

Aufgrund des Umstandes, dass die Ansprüche aus der Rückdeckungsversicherung den Verpflichtungen aus der Pensionszusage entsprechen (vollständige Deckung), erfolgte eine Saldierung der Gesamtpensionsverpflichtung mit dem Anspruch aus der Rückdeckungsversicherung gemäß AFRAC-Stellungnahme 27 "Personalmrückstellungen (UGB)". In den Vorjahren war ebenfalls eine vollständige Deckung gegeben, eine Saldierung ist den Vorjahren nicht erfolgt. Die Pensionsrückstellung sowie die aktivierte Rückdeckungsversicherung haben daher zum Stichtag 31.12.2024 beide einen Wert von EUR 0,00. Ebenso wurde der laufende Aufwand aus der Zuweisung der Pensionsrückstellung mit dem laufenden Ertrag aus der Aktivierung der Rückdeckungsversicherung saldiert, weshalb die beiden Konten ebenfalls einen Saldo von EUR 0,00 aufweisen.

Sonstige Rückstellungen:

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzaufstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtungen aufgewendet werden müssen.

Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden mit einem Zinssatz von 0,00 % (Vorjahr 0,00 %) abgezinst.

Verbindlichkeiten:

Verbindlichkeiten wurden zu ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten:

In den passiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden Zahlungen berücksichtigt, die dieses Jahr vereinnahmt wurden, jedoch Leistungszeiträume nach dem Abschlussstichtag betreffen.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

13

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	179.281,55	17.297,35	0,00	0,00	17.899,14	178.679,76	
Immaterielle Vermögensgegenstände	16.624,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.624,00	
Sachanlagen	142.547,85	6.532,92	0,00	0,00	4.131,73	144.949,04	
Finanzanlagen	20.109,70	10.764,43	0,00	0,00	13.767,41	17.106,72	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	85.830,60	20.118,38	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	15.128,48	1.495,48	0,00	0,00
Sachanlagen	70.702,12	18.622,90	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	4.131,72	101.817,26
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	16.623,96
Sachanlagen	0,00	4.131,72	85.193,30
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	93.450,95	76.862,50
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.495,52	0,04
Sachanlagen	71.845,73	59.755,74
Finanzanlagen	20.109,70	17.106,72